

Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur

Informationspflichten

Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung

Erfurt, den 9. Juli 2025

Allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) im Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Nachfolgend möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte informieren. Wir weisen darauf hin, dass die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und das Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) die maßgeblichen Rechtsgrundlagen sind.

Inhaltsverzeichnis:

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?	2
2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?	4
3. Welche Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir?	5
4. Wo werden die Daten gespeichert?	5
5. Woher kommen Ihre Daten?	6
6. Wer bekommt Ihre Daten?	6
7. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?	7
8. Welche Datenschutzrechte haben Sie?	8
8.1. Recht auf Auskunft	8
8.2. Recht auf Berichtigung	8
8.3. Recht auf Löschung	8
8.4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und gegebenenfalls Recht auf Widerspruch	9
8.5. Recht auf Datenübertragbarkeit	9
8.6. Recht auf Beschwerde	9
9. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?	9
10. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungshilfe im Einzelfall?	9
11. Inwieweit werden Ihre Daten für die Profilbildung benutzt?	9

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur (TMDI)

vertreten durch den Staatssekretär (Amtschef)

Werner-Seelenbinder-Straße 8

99096 Erfurt

E-Mail: poststelle@tmdi.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 411 1000

Fax: +49 (0) 361 57 411 1199

Fachliche/r Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:

Das jeweilige Referat der Abteilungen 1 bis 5 beziehungsweise des Ministerbereichs, in welches die fachliche Zuständigkeit Ihrer Anfrage nach dem Geschäftsverteilungsplan fällt.

E-Mail: poststelle@tmdi.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 411 1000

Fax: +49 (0) 361 57 411 1199

Name und Kontaktdaten der Auftragsverarbeiter für a) das Dokumentenmanagementsystem VIS und b) für die zentrale Groupware- und E-Mail-Transport-Server-Software MS-Exchange:**Zu a)**

Thüringer Landesrechenzentrum (TLRZ)

Ludwig-Erhard-Ring 8

99099 Erfurt

E-Mail: poststelle@tlrz.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 3635800

Fax: +49 (0) 361 57 3635848

und

PDV GmbH

Haarbergstraße 73

99097 Erfurt

Telefon: +49 (0) 361 4407100

Zu b)

Thüringer Landesrechenzentrum (TLRZ)

Kontaktdaten - siehe zuvor

Name und Kontaktdaten eines oder mehrerer gemeinsam Verantwortlicher:

1. Für den Einsatz und die Nutzung des Haushaltsmanagementsystems HAMASYS sind das TMDI, das TFM und das TLF sowie alle weiteren, dieses Verfahren einsetzenden Landesbehörden gemeinsam Verantwortliche.

Thüringer Finanzministerium (TFM)

Ludwig-Erhard-Ring 7

99099 Erfurt

E-Mail: poststelle@tfm.thueringen.de

Telefon: +49 (0)361 57 361 1700

und

Thüringer Landesamt für Finanzen (TLF)

Steigerstraße 24

99096 Erfurt

E-Mail: poststelle@tlf.thueringen.de

Telefon: +49 (0)361 57 100

2. Für den Einsatz und die Nutzung der zentralen Groupware- und E-Mail-Transport-Server-Software MS-Exchange sind das TMDI, das TLRZ und alle weiteren, diese Software der Landesverwaltung einsetzenden Behörden, Einrichtungen und Anstalten gemeinsam Verantwortliche.

Thüringer Landesrechenzentrum (TLRZ)

Ludwig-Erhard-Ring 8

99099 Erfurt

E-Mail: poststelle@tlrz.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 3635800

Fax: +49 (0) 361 57 3635848

Zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde:

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Häßlerstraße 8

99096 Erfurt

E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 3112900

Fax: +49 (0) 361 57 3112904

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten:

Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur

Datenschutzbeauftragter

Werner-Seelenbinder-Straße 8

99096 Erfurt

E-Mail: datenschutzbeauftragter@tmdi.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 411 1280

2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO und dem ThürDSG.

Die Aufgaben des Thüringer Ministeriums für Digitales und Infrastruktur sind äußerst vielschichtig, sodass eine abschließende und zugleich übersichtliche Aufzählung aller Aufgaben nicht möglich ist. Diese ergeben sich im Einzelnen aus dem Beschluss der Thüringer Landesregierung über die Zuständigkeit der einzelnen Ministerien nach Artikel 76 Absatz 2 Satz 1 der Verfassung des Freistaats Thüringen sowie aus dem aktuellen Geschäftsverteilungsplan des Thüringer Ministeriums für Digitales und Infrastruktur.

Wir verwenden personenbezogene Daten unter anderem zum Zweck der Bearbeitung schriftlicher, telefonischer und/oder elektronischer Anfragen jeglicher Art (zum Beispiel Informationswünsche, Beschwerden, Antragsverfahren) und eventuell entstehender Anschlussfragen.

Personenbezogene Daten verarbeitet das Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur bei der Wahrnehmung seiner im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e, Absatz 3 DS-GVO in Verbindung mit entsprechendem Fachrecht oder § 16 Absatz 1 ThürDSG.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten im Einzelfall zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich sein sollte, erfolgt diese nach Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe c, Absatz 3 DS-GVO in Verbindung mit der entsprechenden Rechtsvorschrift, aus der sich die rechtliche Verpflichtung ergibt.

Für Fälle der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, für die Ihre Einwilligung eingeholt wurde, bildet Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DS-GVO die Rechtsgrundlage.

Personenbezogene Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen als Vertragspartei (einschließlich vorvertraglicher Maßnahmen) erforderlich sind, werden nach Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b DS-GVO verarbeitet.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten (wie zum Beispiel Gesundheitsdaten) werden von uns auf der Grundlage von Artikel 9 Absatz 2 DS-GVO in Verbindung mit § 16 Absatz 2 ThürDSG und der jeweiligen Rechtsgrundlage verarbeitet, aber nur, soweit dies im Rahmen unserer Verwaltungsaufgaben erforderlich ist.

3. Welche Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir?

Das Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur hat eine weitreichende Zuständigkeit. Daher werden auch sehr vielfältige Daten verarbeitet, zum Beispiel Kontaktdaten, Vertragsdaten, Antragsdaten, Bewerberdaten, Personaldaten und so weiter.

4. Wo werden die Daten gespeichert?

Je nach dem konkreten Einzelfall der Verarbeitung können Ihre Daten insbesondere wie folgt gespeichert werden:

- a) Ihre Briefe und Telefax-Schreiben (soweit letztere nicht in einem E-Mail-Postfach ankommen) werden im Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur eingescannt und in das Dokumentenmanagementsystem VIS eingepflegt. Die Papierfassungen dieser Schreiben werden in der Registratur für die Dauer der Aufbewahrungsfrist aufbewahrt. Die Faxnummer wird bei eingehenden Telefax-Schreiben in unserem Faxgerät systembedingt gespeichert.
- b) Ihre eingehende E-Mail und Telefax-Schreiben an E-Mail-Postfächer werden auf dem Mailserver, dem Mailsystem MS-Exchange (dabei Microsoft Outlook als genutzter E-Mailclient) vorübergehend, und gegebenenfalls im Dateipfad der IT-Basisanwendungen MS-Office sowie im Dokumentenmanagementsystem VIS gespeichert.
- c) Bei einem Anruf werden Ihre Rufnummer, sofern Sie diese nicht unterdrückt haben, der Zeitpunkt sowie die Dauer des Anrufs für eine gewisse Zeit auf dem jeweiligen Telefon gespeichert (die letzten 30 Anrufe). Die Kontaktdaten werden aufgenommen, wenn Sie nicht lediglich allgemeine telefonische Auskünfte verlangen. Weiterhin werden die Verbindungsdaten (Datum, Uhrzeit, Ihre Rufnummer und die Zielrufnummer) ohne Gesprächsinhalte im zentralen Landessystem für die Voice over IP-Kommunikation des Thüringer Landesrechenzentrums für maximal 21 Tage protokolliert.
- d) Im Einzelfall werden Ihre personenbezogenen Daten im Haushaltsmanagementsystem HAMASYS, zum Beispiel bei Erhebung von Verwaltungskosten, Auszahlung von Leistungen, verarbeitet.

5. Woher kommen Ihre Daten?

Die Daten übermitteln Sie uns mit Ihrer Anfrage, Beschwerde, Ihrem Anliegen oder Antrag.

Gegebenenfalls können Daten auch bei anderen Stellen und Personen, zum Beispiel durch Anforderung von Auskünften oder Akten bei nachgeordneten Behörden erhoben werden. Lediglich im Einzelfall ist die Erhebung von Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen möglich.

Bezüglich der Verarbeitung besonderer personenbezogener Daten nach Artikel 9 Absatz 1 DS-GVO oder anderer sensibler Daten weisen wir explizit darauf hin, dass diese lediglich auf dem Postweg an das Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur zu übermitteln sind, da eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung via E-Mail oder Kontaktformular aktuell für alle im Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur eingehenden E-Mails noch nicht bereitsteht. In diesem Fall werden wir Ihnen auch bis auf Weiteres auf dem Postweg antworten.

6. Wer bekommt Ihre Daten?

Zugriff auf die Daten haben nur die Bediensteten der Organisationseinheiten im Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur, die für die Bearbeitung Ihres Anliegens zuständig sind, gegebenenfalls auch die Leitungsebene, das Haushaltsreferat und die Interne Revision.

Grundsätzlich haben auch die Administratoren Zugriff auf die Daten, dies aber nur, sofern dies aus administrativen Gründen in speziell festgelegten Fällen erforderlich ist.

Ihre personenbezogenen Daten werden gegebenenfalls weitergegeben an nachgeordnete Behörden des Thüringer Ministeriums für Digitales und Infrastruktur (Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr, Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Thüringer Landesrechenzentrum) sowie gegebenenfalls an weitere fachlich zuständige oder zu beteiligende Behörden und Stellen, soweit dies zur Beantwortung beziehungsweise Bearbeitung Ihres Anliegens erforderlich ist. Zudem legt das Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur Ihre personenbezogenen Daten Dritten gegenüber nur auf der Grundlage gesetzlicher Vorschriften offen oder wenn eine ausdrückliche Einwilligung Ihrerseits vorliegt.

Ist das Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur für die Bearbeitung Ihres Anliegens nicht zuständig, dann teilen wir Ihnen dies und gegebenenfalls die Kontaktdaten der zuständigen Behörde mit.

Wenn Sie im Rahmen der Erstellung von Gesetzesentwürfen Beiträge bei dem Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur einreichen, werden Ihre Daten und die Beiträge nach den Regelungen des Thüringer Beteiligendokumentations- und Lobbyregistergesetzes (ThürBetdokLobregG) an den Landtagsvorstand weitergeleitet (Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe c DS-GVO in Verbindung mit §§ 3 bis 5 ThürBetdokLobregG). Die Berücksichtigung der im Rahmen der Erstellung von Gesetzesentwürfen abgegebenen Beiträge kann nur erfolgen, wenn diese die notwendigen Angaben für die Beteiligung im Gesetzgebungsverfahren enthalten.

Für die Erledigung unserer Aufgaben benutzen wir IT-gestützte Verfahren (Software), in die Ihre Daten eingegeben werden. Dabei arbeiten wir auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage auch mit anderen Stellen der Landesverwaltung zusammen, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten. An diese werden Ihre personenbezogenen Daten, soweit erforderlich, übermittelt.

Zur Nutzung des Dokumentenmanagementsystems VIS wurde am 19. Februar 2019 ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung mit dem TLRZ (Auftragnehmer) geschlossen. Der Auftragnehmer nimmt hierbei insbesondere die Aufgaben der Systembetreuung und Administration, der IT-Infrastruktur und IT-Infrastrukturdienste sowie des Betriebs des Dokumentenmanagementsystems VIS wahr. Weiterer Auftragsverarbeiter zur Nutzung des Dokumentenmanagementsystems VIS ist für das Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur die Firma PDV GmbH Erfurt. Mit diesem Auftragnehmer wurde am 7. Oktober 2024 ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung, die Beratungs- und Unterstützungsleistungen für die Projektleitung und die Benutzer im Rahmen der weiteren Etablierung der e-Akte, Supportleistungen, Konfiguration und Konzeption umfasst, geschlossen.

Für den Einsatz von MS-Exchange als Groupware- und E-Mail-Transport-Server-Software, die zur dienstlichen Kommunikation im Rahmen der Aufgabenerfüllung der Landesverwaltung innerhalb und zwischen den gemeinsam Verantwortlichen dient, wurde am 14. September 2020 eine Vereinbarung nach Artikel 26 DS-GVO geschlossen. Das TLRZ sorgt hierbei als Auftragsverarbeiter für die Bereitstellung und den Betrieb der Software. Es prüft unter anderem anlassbezogen, mindestens aber im Turnus von zwei Jahren, ob eine Datenschutz-Folgenabschätzung nach Artikel 35 DS-GVO vorzunehmen ist.

Weitergehender Schutz und Pflege Ihrer personenbezogenen Daten obliegen dem Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur, ebenso wie die Gewährleistung Ihrer Rechte nach Artikel 15 bis 18 und gegebenenfalls nach Artikel 20, 21 DS-GVO. Das TLRZ kann hierbei unterstützend tätig werden.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten vom Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur und gegebenenfalls von der zuständigen Landeskasse des Freistaats Thüringen im Rahmen der Nutzung des automatisierten Haushaltsmanagementsystems HAMASYS verarbeitet werden, erhalten Sie weiterführende Datenschutzinformationen zum Einsatz und zur Nutzung des HAMASYS auf der Internetseite des Thüringer Ministeriums für Digitales und Infrastruktur unter der Rubrik „Datenschutz“. Unter dem Button „Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Personengruppen“ werden Sie dort über den unter „Zahlungsverkehr mit dem Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur“ eingestellten Link auf die Internetseite des Thüringer Landesamtes für Finanzen weitergeleitet, auf der Sie ebenso unter „Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Personengruppen“ die Datenschutzinformationen für „Zahlungspartner“ nachlesen können.

Eine Datenübermittlung an Drittstaaten ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

7. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Maßgeblich hierfür sind die Richtlinie über die Aufbewahrung von Schriftgut in der Verwaltung des Freistaats Thüringen sowie das Thüringer Archivgesetz.

8. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben als betroffene Person das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO, gegebenenfalls das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DS-GVO und gegebenenfalls das Recht auf Widerspruch nach Artikel 21 DS-GVO.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DS-GVO in Verbindung mit § 8 ThürDSG).

Für den Fall, in dem die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung auf eine Einwilligung gestützt ist, haben Sie als betroffene Person nach Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

8.1. Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten zu Ihrer Person verarbeitet und an wen sie übermittelt werden. Um Sie als anfragende oder antragstellende Person eindeutig identifizieren zu können, bitten wir Sie, sich schriftlich an uns zu wenden. Gegebenenfalls können wir zur Feststellung Ihrer Identität die Übersendung einer geschwärzten Kopie Ihres Personalausweises verlangen, welche die personenbezogenen Daten Name, Geburtsdatum sowie Adresse erkennen lässt.

Grundsätzlich ist eine Auskunft nicht kostenpflichtig. Auskunfts- und Informationsbegehren sind in der Regel unverzüglich, innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage zu bearbeiten. Die Frist kann um zwei Monate verlängert werden, soweit dies unter Berücksichtigung der Komplexität und/oder der Anzahl der Anfragen erforderlich ist. Im Fall einer Fristverlängerung werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Derzeit ist eine generelle Ende-zu-Ende-Verschlüsselung im Rahmen der elektronischen Kommunikation außerhalb des Thüringer Landesdatennetzes nicht möglich. Personenbezogene Daten im Rahmen von Auskunftsbegehren werden deshalb aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht außerhalb des Landesdatennetzes per E-Mail, sondern ausschließlich auf dem Postweg übersandt.

8.2. Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, die Berichtigung Ihrer Daten unverzüglich zu verlangen, sofern diese unrichtig, unzutreffend und/oder unvollständig sein sollten. Das Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur ist verpflichtet, unrichtige Daten von sich aus zu korrigieren. Sie sollten aber auch selbst darauf hinweisen, wenn Daten unrichtig oder überholt sind. Dies können Sie uns schriftlich anzeigen.

8.3. Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben und verarbeitet wurden, nicht länger erforderlich sind oder Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden. Dies können Sie uns schriftlich anzeigen. Das Recht auf Löschung personenbezogener Daten besteht nicht, soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (zum Beispiel gesetzliche Aufbewahrungspflichten), zur Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben und Interessen nach Unionsrecht und/oder dem Recht der Mitgliedstaaten (hierzu gehören auch Interessen im Bereich öffentliche Gesundheit) oder zu Archivierungs- und/oder Forschungszwecken sowie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind.

8.4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und gegebenenfalls Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, soweit Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestritten haben, die Datenverarbeitung unrechtmäßig erfolgt oder die personenbezogenen Daten nicht mehr zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen, sofern die Datenerhebung aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DS-GVO erfolgt ist (öffentliches Interesse).

8.5. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben, vorbehaltlich der nachfolgenden Regelungen, das Recht, die Übertragung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen. Das Recht auf Datenübertragbarkeit beinhaltet das Recht zur Übermittlung der Daten an einen anderen Verantwortlichen. Auf Verlangen werden, soweit technisch möglich, Ihre personenbezogenen Daten daher durch das Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur direkt an einen von Ihnen benannten oder noch zu benennenden Verantwortlichen übermittelt. Das Recht zur Datenübertragung besteht nur für von Ihnen bereitgestellte Daten und setzt voraus, dass die Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung oder zur Durchführung eines Vertrages erfolgt und mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird.

8.6. Recht auf Beschwerde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen hinsichtlich unserer datenschutzrechtlichen Verpflichtungen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde nach Nummer 1 Beschwerde einlegen.

9. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Um Ihr Anliegen oder Ihren Antrag bearbeiten zu können, ist die Bereitstellung entsprechender Daten durch Sie erforderlich.

Im Fall der Nichtbereitstellung benötigter Daten ist eine ordnungsgemäße Bearbeitung Ihres Anliegens oder Antrages durch das Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur und folglich gegebenenfalls die Gewährung begehrter Leistungen, Auskünfte oder Ähnliches nicht möglich.

10. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungshilfe im Einzelfall?

Eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DS-GVO findet nicht statt.

11. Inwieweit werden Ihre Daten für die Profilbildung benutzt?

Eine Verarbeitung Ihrer Daten zum Zwecke der Profilbildung erfolgt nicht.